

Die Teilnahme ist kostenlos.  
Um Anmeldung wird gebeten bis 5. September 2021 unter  
[www.vhs.linz.at](http://www.vhs.linz.at) oder [www.jku.at/institut-fuer-legal-gender-studies/](http://www.jku.at/institut-fuer-legal-gender-studies/).

Informationen zur Veranstaltung finden Sie auch auf der Homepage des  
Instituts für Legal Gender Studies  
<https://www.jku.at/institut-fuer-legal-gender-studies/>

**Infos zur Barriere-Freiheit:**

Der Saal ist barriere-frei zugänglich.  
Die Vorträge werden in ÖGS übersetzt.  
Es gibt eine Induktionsanlage.

Wir dürfen darauf hinweisen, dass bei unserer Veranstaltung Fotos  
gemacht und auf der Institutshomepage veröffentlicht werden.

Die Veranstaltung wird unter Beachtung der geltenden Corona-  
Sicherheitsmaßnahmen stattfinden.



---

# Einladung

---

# 3.

## Maria Schwarz-Schlöglmann Lecture zum Gewaltschutz

### 2021



In Kooperation mit dem Frauenbüro der Stadt Linz  
und dem Gewaltschutzzentrum OÖ

Das Institut für Legal Gender Studies  
in Kooperation mit dem Frauenbüro der Stadt Linz und  
dem Gewaltschutzzentrum OÖ  
lädt ein zur

## 3. Maria Schwarz-Schlöglmann Lecture zum Gewaltschutz

Dienstag, 7. September 2021, 18.00 Uhr  
Volkshochschule Linz, Wissensturm  
Veranstaltungssaal E09

Maria Schwarz-Schlöglmann (1958–2018) – Gründerin des Gewaltschutzzentrums OÖ – setzte sich unermüdlich für die Rechte von Frauen und Gewaltopfern ein. Sie sah den Kampf gegen häusliche Gewalt auch als Kampf für die Rechte der Frauen. Mit ihrem Engagement setzte Maria Schwarz-Schlöglmann Maßstäbe, die für Österreich und viele andere europäische Staaten zum Vorbild wurden.

Im Gedenken an diese große Linzerin wurde diese Veranstaltungsreihe ins Leben gerufen. Mit wissenschaftlichen Vorträgen, praxisnahen Diskussionen und interdisziplinärem Austausch soll die Auseinandersetzung mit den Themen Gewalt und Opferschutz forciert werden.

# Programm

---

## Begrüßung und Eröffnung

*Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Silvia Ulrich*  
Vorständin des Instituts für Legal Gender Studies, JKU

*Mag.<sup>a</sup> Eva Schobesberger*  
Stadträtin der Landeshauptstadt Linz

## Podiumsdiskussion

### Gewaltschutz und Gewaltprävention für Frauen und Mädchen mit Behinderungen

Moderation: *Dr.<sup>in</sup> Karin Neuwirth*

*Mag.<sup>a</sup> Sabine Mandl*  
Ludwig Boltzmann Institut für Grund- und Menschenrechte

*Ass.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Katharina Beclin*  
Institut für Strafrecht und Kriminologie der Universität Wien

*Mag.<sup>a</sup> Isabell Naronnig*  
Projektleiterin und Beraterin bei Zeitlupe – Peer-Beratung für Frauen mit Behinderung (Verein Ninlil)

*Mag.<sup>a</sup> Martina Maurer*  
Stv. Geschäftsführerin des Gewaltschutzzentrums OÖ

Frauen und Mädchen mit Behinderungen sind in besonderem Maße mit (sexueller und geschlechtsbezogener) Gewalt, struktureller Benachteiligung und Ausgrenzung sowie mehrdimensionaler Diskriminierung konfrontiert. Im Rahmen der Podiumsdiskussion sollen die vielschichtigen Problemlagen beleuchtet und Strategien für Empowerment und Selbstbestimmung von gewaltbetroffenen Frauen und Mädchen mit Behinderungen diskutiert werden.